

AUS DER DOMPFARRE

HINWEIS:

Unser Dom ist derzeit geöffnet.
Täglich von 9 - 15 Uhr.

Das Pfarrbüro ist bis auf
weiteres geschlossen.

ABER

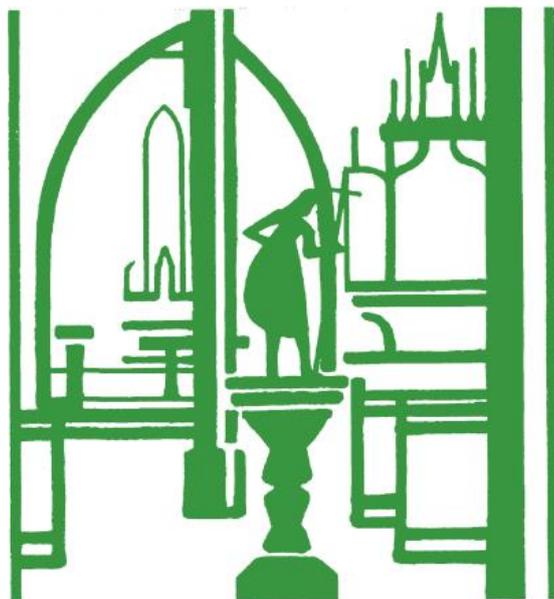
wir sind für Sie telefonisch
MO bis FR von 9 - 11 Uhr
erreichbar!

Telefon 05522 / 722 32

pfarramt@dompfarre-feldkirch.at

AKTUELLES:

www.dompfarre-feldkirch.at



WIR HELFEN GERNE

Da sich ältere und/oder
vorerkrankte Menschen
nicht nach draußen
begeben sollten, bieten wir
an, dass unser Zivildienstler
für Sie einkaufen geht
bzw. Erledigungen aller
Art für Sie macht.

Dieser Service ist kostenlos
und für alle Angehörigen
der Dompfarre. Melden
Sie sich einfach bei uns!

PFARRBLATT ST. NIKOLAUS

Nr: 276 - Frühling (März bis Juni) 2020 - derzeit nur ONLINE



Inhaltsverzeichnis

Jahreskalender	2
Gedanken	3
Leitartikel	4
Getauft / Verstorben	5
Unsere Osterkerze	5
Kinderdom	6
Erstkommunion	7
Abend der Barmherzigkeit	8
Firmung	9
Jahrtage März und April	10
Jahrtage Mai und Juni	11
Aus der Baustelle	12
Gottesdienste in Groß-Feldkirch	14
Karwoche und Ostern	15
Gottesdienste - via TV, Radio und online	18
Fidelis-Feier	19
Termine März-April-Mai-Juni	20
Zum Thema Erstkommunionen, Taufen und Hochzeiten	21
Für DAHEIM	21
Junge Kirche	21
Besinnliches	21
Unsere Dommusik	22
Stadtmusik	23
Weiteres	24
Lerncafe	24
Tischlein Deck Dich	24
Trauercafe	24
Reparatur Cafe	24
Ausstellungen	24
Führungen, Theater	25
Kino, Reisen und Auszeit	26
Ehe- und Familienzentrum	27
Bildungshaus St. Arbogast	27
Gedanken über soziale Medien	28
Dankeschön	29
Wussten Sie, Fundstück	29
Pfarre intern	30
Covid 19 - Wir helfen gerne	30
Im Todesfall	30
Gesucht	31
Chronik	31
Danke an Verteiler	31
Gedanken zum Tag	31
Impressum	31

Jahreskalender 2020

SO, 29.3.	Zulassungsfeier Taufe = abgesagt
SO, 5.4.	Palmsonntag
DO, 9.4.	Gründonnerstag
FR, 10.4.	Karfreitag
SA, 11.4.	Ostersamstag
SO, 12.4.	Ostersonntag
SO, 26.4.	Fidelisfest = geplant
FR, 1.5.	Landeswallfahrt Basilika Rankweil = geplant
SA, 9.5.	Diözesan-Wallfahrt nach Einsiedeln = geplant
DO, 21.5.	Christi Himmelfahrt Erstkommunion = geplant
SO, 31.5.	Pfingstsonntag ORF-Messe im Dom = geplant
FR, 5.6.	Ein Abend im Zeichen der Barmherzigkeit = geplant
SO, 7.6.	Firmung = geplant
DO, 11.6.	Fronleichnam
SA, 15.8.	Maria Himmelfahrt Schiffswallfahrt über den Bodensee = geplant
SO, 13.9.	Reichenfeldfest = geplant
SA 3.10. / SO 4.10.	Großes Wallfahrtsfest, Basilika Bildstein = geplant
SA, 31.10.	Día de los Muertos
SO, 1.11.	Allerheiligen
MO, 2.11.	Allerseelen
SO, 29.11.	1. Advent
SO, 6.12.	2. Advent Hl. Nikolaus
DI, 8.12.	Maria Empfängnis
SO, 13.12.	3. Advent
SO, 20.12.	4. Advent
DO, 24.12.	Hl. Abend
FR, 25.12.	Christtag
SA, 26.12.	Stefanitag
DO, 21.12.	Silvester



Wer heute einem traurigen Menschen
Tränen trocknen hilft
und neuen Mut zuspricht,
der ist ein österlicher Mensch

Wer einem einsamen Menschen sagt,
vielleicht bloß schweigend,
aber durch das ganze Dasein,
dass er nicht alleine ist,
der steht auf der Seite des Lebens.

Wer heute ein Lachen auf die Lippen
und ein Strahlen in die Augen zaubert,
der kettet diesen Menschen vom Tode los
und setzt ihn dem Leben aus.

Wer eine Blume auf den Tisch stellt,
ein gutes Essen kocht
und ein Lied singt,
der ist mit der Macht des Lebens verbunden,
die von Jesus ausgeht.

Anton Rotzetter

Unser Ostern 2020



Wolf Huber, Maler und Hofbaumeister in Passau, stammt aus Feldkirch.

Ihm verdanken wir ein berührendes Bild: die

Beweinung Christi. Der tote Christus, vom Kreuz heruntergenommen, liegt auf dem Boden, gestützt von seiner Mutter und seinen Freunden.

Wir können alle Figuren identifizieren, nur die Figur, die am Kreuz steht, ist unbekannt. Einer, der dieses Altarbild am besten kennt ist unser Bischofsvikar Rudl Bischof. Er sagt: diese Person sind wir alle, denn wir sind hineingezogen in das Geschehen, wir sind Beobachter der Szene. Das Bild trägt das Datum 1521 und ist die Mitte des aller kostbarsten Altars, den wir im Dom in Feldkirch haben.

Zehn Jahre früher, um 1511, beginnt der Maler Mathias Grünewald ein Auftragswerk für die Kapelle des Siechenheimes im Antoniterkloster zu Isenheim im Elsaß. Ein Siechenheim war im 16. Jahrhundert ein Krankenhaus für Pest-, Haut- und Geschlechtskranke. Es war eine Innovation. Jeder Kranke bekam – vielleicht zum ersten Mal in seinem Leben – ein eigenes Bett.

Angespornt vom christlichen Auftrag sich der Kranken anzunehmen, suchte man besonders in den Ordensgemeinschaften nach praktikablen Lösungen. In den großen Städten entstanden die „Hotels de Dieu“ (Gasthäuser Gottes). Was wirklich neu war: Krankheit und Elend wurden nicht mehr versteckt und vor die Stadtmauern geschoben, sondern offenbar und zugänglich. Das Elend der Patienten bei den therapeu-

tischen Möglichkeiten des Mittelalters war groß: die Schreie, Schmerzen und Todeskämpfe, das alles machte den damaligen Menschen so hilflos, dass man diese Kranken nur noch in die Kapelle schieben und ihnen jenes Bild zeigen konnte, das heute im Unterlindenmuseum in Colmar ausgestellt ist.

(Siehe Pfarrblatt-Rückseite)

Auch Menschen unserer Zeit stehen oft erschüttert vor diesem Altarbild und vor dem, was sie da sehen: Ein totgekämpfter Christus hängt mit verkrampften Händen an einem durch die Last des Körpers durchgebogenen Querbalken. Die Haut ist voller Läsionen und Eiterwunden. Das Blut ist gestockt. Der Hintergrund ist schwer und dunkel. Am Boden hingesunken ist Maria Magdalena, die Hände ringend.

Die Dichterin Eva Zeller schreibt dazu: *„Die Winke des Schicksals habe ich nie verstanden – die mit dem Zaunpfahl. Nur den Hinweis der Hand, die mit verlängertem Zeigefinger auf ein Phantombild zeigt. Nach Zeugenaussagen zusammengesetzt aus verklebtem Haar und Dorn, ausgerissenen Armen. Fiasco, unter dem sich der Querbalken biegt.“*

Was da zu sehen ist, ist nicht Historie, sondern Heilsgeschichte. Der Patient sieht in Christus sich selbst. Er sieht seine Haut und seinen Zustand wie in einem Spiegel. Johannes der Täufer, der rechts neben dem Kreuz steht, zeigt mit dem langen Zeigefinger auf den blassen Toten am Kreuz wie auf ein Phantom.

Das Schicksal führt uns eigenartige Wege, und die Winke des Schicksals sind oft eine Serie von Glück oder Pech; kaum jemand kann es sich ausuchen. Wir sind in Mitteleuropa in der glücklichen Lage unser Schicksal ein

wenig abzufedern. Gute Medizin, gute Wirtschaft und Rechtsstaat. Vielen, vielen Menschen auf dieser Welt bleibt nur die Hoffnung, dass Christus wirklich auferstanden ist und ich mit ihm auferstehen darf, wenn sich der Querbalken meines Lebens biegt.

Denn „wer nicht liebt, bleibt im Tod“
(1. Joh. 3,13)

J. Müller

Getauft



Durch die Taufe wurden in die Gemeinschaft Jesu aufgenommen:

- Maximilian Wiesinger
- Moritz Emil Van Dellen
- Greta Pfefferkorn
- Noemi Lampert
- Tessa Magdalena Flatz
- Lydia Anna Maria Hartmann

Verstorben



Dem Gebet der Pfarrgemeinde empfehlen wir unsere Verstorbenen:

- Ernest Zido
- Erika Hefel
- Ingeborg Grupp
- Hermina Agnes Rusch
- Dorothea Puchner
- Julia Penninger

Unsere Osterkerze

Lobsinge Erde, überstrahlt vom Glanz aus der Höhe! Licht des großen Königs umleuchtet dich. Singe, Erde! Halleluja!

Die Osterkerze des Jahres 2020 zeigt ein Bild einer jungen Tiroler Künstlerin. Feuerrot und bewegt, aufstrebend, aufstehend, nach oben ziehend und nach oben greifend.

Viele Menschen müssen immer wieder durch große Schwierigkeiten hindurchgehen. Darin sind sie Christus ähnlich. In einem alten Gebet heißt es so: ... führe uns durch sein Leiden und Kreuz zur Herrlichkeit der Auferstehung. Amen.

Die Wärme des Frühlings, der Glanz der Sonne, die Farben der aufblühenden Blumen und der von den Toten Auferstandene soll eure Freude sein.

Beim Entzünden dieser Osterkerze soll alles Traurige wegschmelzen wie Schnee an der Sonne. Singe, Erde! Halleluja



Unser
Osterkerzen-
Verkauf
findet zu einem
späteren Zeitpunkt
statt.



Palmbuschbinden



**Samstag, 4. April 2020 = abgesagt
von 14 bis 15.30 Uhr, am Domplatz
(bei Regenwetter im Pfarrhaus)**

Mit Palmen und Zweigen möchten wir an den feierlichen Einzug Jesu in Jerusalem erinnern. Wir wollen diesen alten christlichen Brauch pflegen und freuen uns, wenn möglichst viele bei der Palmprozession am Palmsonntag um 9 Uhr mit uns von der Frauenkirche (beim Churertor) zum Dom ziehen.

Wir laden alle Kinder, Eltern und Großeltern ein, im Pfarrhaus, ihren eigenen Palmbusch zu basteln. Es ist nichts mitzubringen!

Kinderkreuzweg



**Karfreitag, 10. April 2020 = abgesagt
um 15 Uhr
im Dom**

Wir laden alle Kinder und Familien zum Kinderkreuzweg zur Todesstunde Christi in den Dom ein.

Wir gehen mit Jesus seinen Weg von der Verurteilung bis zum Tod am Kreuz und sehen auch sein größtes Geschenk an uns: seine Auferstehung.

Es sind alle, besonders die Kinder eingeladen, Blumen zur Kreuzverehrung mitzubringen.

21. Mai 2020 = geplant Erstkommunion 14 Kinder

**Donnerstag 21. Mai 2020
(Fest Christi Himmelfahrt)
Erstkommunion um 9.30 Uhr
im Dom St. Nikolaus**

In der Taufe werden wir in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen und als Kinder Gottes anerkannt.

Dieses „Grund-Sakrament“ ist der Atem eines christlichen Lebens.

Ohne Atemluft gibt es kein Leben auf Erden.

Ohne Taufgnade gibt es kein Leben im Glauben.

Der Weg eines jungen Christen führt durch das Kennenlernen von Ritualen (wie etwa das Kreuzzeichen) und Gebete (zum Beispiel das Vaterunser) hinein in ein kirchliches Leben.

Wir lernen das Kirchenjahr mit den großen und kleinen Festen kennen.

Die Kinder sehen die Welt noch voller Göttlichkeit und Freundlichkeit. Ihre Füße stoßen noch nicht so oft an ideologische Steine, ihr Gemüt ist noch offen und hoffnungsvoll und allermeist sind Kinder noch sehr ehrlich.

Kinder haben die Fähigkeit in Symbolen und in Analogien zu denken.

Sie können ahnen, dass Brot etwas Heiliges ist. Auch wenn man aus einem Fest ein großes „Zimborium“ macht, kann ein Kind trotz alledem erfassen, dass in der ganz einfachen Geste des Brotes, das wir im Gottesdienst empfangen, Gott anwesend ist.

Wir laden SIE und die ganze Gemeinde ein, das Fest mitzufeiern und im Gebet mitzutragen.

Unser persönlicher Tipp:

Schließt diese folgenden Kindernamen in euer Abendgebet ein!

- Aaron Burtscher
- Lorelei Celigoj
- Helena Cerha
- Leonie Eberdorfer
- Paula Gsteu
- Mirjam Hörmann
- Noah Hubmann
- Elisa Kaufmann
- Emanuel Kummer
- Niklas Madlener
- Ben Pauger
- Ema Pavlovic
- Valentina Pock
- Moritz Rusch
- Sophie Stecker

Gott hat seinen Engeln befohlen, dich zu behüten auf all deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.
(Psalm 91,11)



5. Juni 2020 = geplant Abend der Barmherzigkeit

Freitag, 5. Juni 2020 = geplant
19 Uhr Hl. Messe, Glaubenszeugnis,
Lobpreis und Anbetung bis 22 Uhr

**Ein Abend im Zeichen der
Barmherzigkeit (AdB)**

Kommen und Gehen. Ruhige Musik steigt in den alten Gewölben empor.

Man kann sitzen und schauen, ruhig werden und die vergangene Woche Revue passieren lassen. Man darf beten.

Man darf sich eine Bibelstelle nach dem Zufallsprinzip ziehen, vielleicht sagt sie dir etwas, vielleicht ist eine besondere Botschaft für dich darin.

Man kann mit einem Priester sprechen, man kann beichten und alles Belastende loswerden. Man kann sich segnen lassen, eine Kerze entzünden und jemanden bitten, dass er ein Anliegen mitträgt.

An diesem Abend ist der Dom offen, man darf alles, man muss nichts.

Veranstalter:
Dompfarre Feldkirch
Dominikanerinnen St. Peter, Bludenz.
AdB Dornbirn
Musiker und Musikerinnen von
Lobpreisgruppen in Vorarlberg

Herzlich willkommen!



7. Juni 2020 = geplant

Firmung

10 Jugendliche

Sonntag, 7. Juni 2020 = geplant
Firmung um 11 Uhr
im Dom St. Nikolaus

Firmspender:
Bischof em. Erwin Kräutler

Musik zum Gottesdienst:
Chor PantaRhei

Musikalische Leitung:
Georg Pfanner

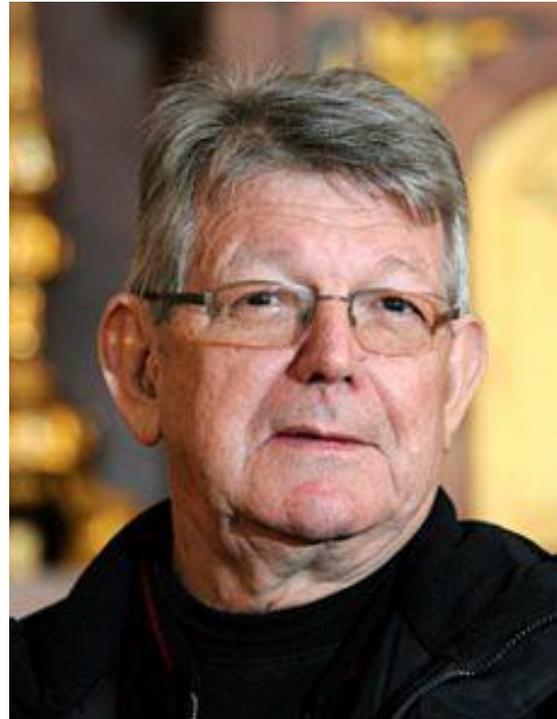
Zur Zeit bereiten sich 10 Kandidatinnen und Kandidaten im Alter von 12 bis 14 Jahren auf die Firmung vor.

Neben der Schule, neben sportlichen oder künstlerischen Ausbildungen widmen sich die Jugendlichen auch einer religiösen Ausbildung.

Es ist keine Religionsmatura, aber es gibt Grundvoraussetzungen wie die Grundgebete des Christentums, die sie auswendig können müssen. Sie führen ein kleines „Firmbüchlein“ und sie wählen eine Soziale Aktion aus.

Unsere Firmkandidaten:

- Felicitas Berger
- Emma Kreiner
- Emma Tirroniemi
- Michaela Schaffer
- Sebastian Jenewein
- Anna Obersteiner
- Marco Hermann
- Lukas Rosenberger
- Sofia Bruckschweiger
- Simon Mathis



Bischof em. Erwin Kräutler



Jahrtag März

für die im **März** der letzten fünf Jahre

= **abgesagt**

**Wir nehmen diese Verstorbenen mit
ins Jahrtags-Gedenken vom April.**

2015

Viktor Klenner
Erich Zimmermann
Elfriede Müller

2016

Ludwig Rischer
Gemma Moser
Baldur Grasser
Robert Mayer
Erika Beresnewitsch
Elisabeth Insam

2017

Herbert Dietrich
Helga Heintz

2018

Robert Sonnleithner
Gertrud Vinzenz
Anna Eugenia Stürzenbaum
Eleonore Sprenger
Alex Bruno Büchel
Walter Andergassen

2019

Hermine Schick

Jahrtag April

für die im **April** der letzten fünf Jahre

Verstorbenen aus unserer Pfarre am

Samstag, 25. April 2020 = geplant

um 19 Uhr im Dom St. Nikolaus.

2015

Olga Knauer
Margit Grabher
Michael Reiner

2016

Roland Reiner
Hildegard Fink
Ingeborg Wolf

2017

-

2018

Heinrich Vogt
Valerie Maria Heitz
Gert Mähr

2019

Ronald Sutter
Elisabeth Ritter
Georg Knapp
Anna Zeliska



Jahrtag Mai

für die im **Mai** der letzten fünf Jahre
Verstorbenen aus unserer Pfarre am
Samstag, 30. Mai 2020 = geplant
um 19 Uhr im Dom St. Nikolaus.

2015

-

2016

Thomas Maier

2017

Othmar Siebenhüter

2018

Paulina Wilde
Margit Anna Giesinger
Margaretha Brandl

2019

Julian Josef Martin Ess
Armin Feichtner



Jahrtag Juni

für die im **Juni** der letzten fünf Jahre
Verstorbenen aus unserer Pfarre am
Samstag, 27. Juni 2020 = geplant
um 19 Uhr im Dom St. Nikolaus.

2015

Hubert Koch
Fritz Allgäuer
Gheorghe Dragan
Edeltraud Bock
Johannes Furtenbach

2016

Gebhard Tiefenthaler
Irmgard Weber
Ernst Hintner

2017

Thusnelda Jancsary
Emma Maria Linseder
Johann Blaickner
Herta Hedwig Trunk
Norma Kevenhörster
Herta Bertel

2018

Walter Trunk
Rosa Wohlgemuth
Werner Krozewski
Ewald Schroffenegger

2019

Heinz Brunner
Erika Perle
Maria Zimmermann
Bruno Peiskar

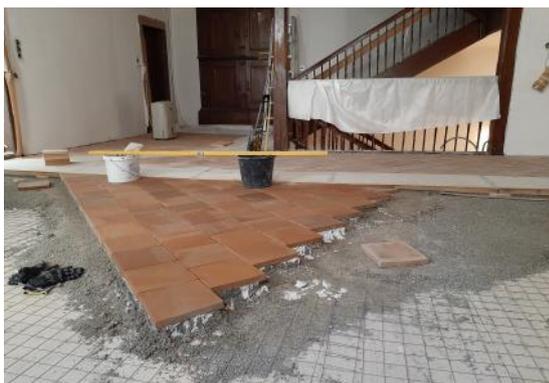
Aus der Baustelle

Anfang Oktober, nach dem Auszug vom damaligen Dompfarrer Rudl Bischof, begann die Erneuerung der Pfarrwohnung im zweiten Stock, des Gästezimmers und des Sitzungsraumes im ersten Stock. Die beiden Räume des Pfarrbüros werden erst später saniert. Bei der Begutachtung der Böden durch das Bauamt der Diözese Feldkirch und durch Fachleute stellte sich heraus, dass die Sache größer wird als vorher angenommen. Der Einzugstermin vor Weihnachten platzte.

So wurden Weihnachten und Frühjahr im Pfarrbüro Dom sehr staubig und lärmbelastet. Trotzdem haben meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das ohne Murren ertragen. Dankbar sind wir für die Betreuung durch Frau DI Andrea Gökler-Schwarz vom Bauamt und für die Arbeit der Handwerker und Firmen, die mit ihrem Können, Fachwissen und Rücksichtnahme aufeinander eine gute Stimmung in dieser relativ ungeplanten Baustelle verbreiteten.

Was zählt, sind unsere Handwerker:

- Fliesenleger Zoran legte mit großer Sachkenntnis den großen Fliesenboden mit den extra angefertigten Tonfliesen aus Gmunden (Vorschrift des Bundesdenkmalamts), zusammen mit Demir, Muhammed ...
- Norbert und Matthias, zwei Tischler mit viel Feingefühl für unebene Ebenen, die danach völlig gerade ausschauen ...
- Karl und seine beiden Mitarbeiter kriegen jeden Boden ins Lot und jede Wand gerade ...
- Anton, Fachmann für alte Möbel, Türen und Dinge aus Holz, „rettete“ die alten hölzernen Laufbänder im 2. Stock ...
- Unsere Bodenleger machten Lino- leum und Schlafzimmerboden schön, und sie schliffen unsere alten Parkettböden ...
- Die Installateure Thomas und Leo schauten dazu, dass das Haus warm und das Wasser fließend wird ...



Anspruchsvoller (vorgeschriebener) Fliesenboden



Rückbau auf die historischen Wände



Tohu-wa-bohu



Verlegung Fliesenboden



Demir



Anton



Fleißiger Kollege



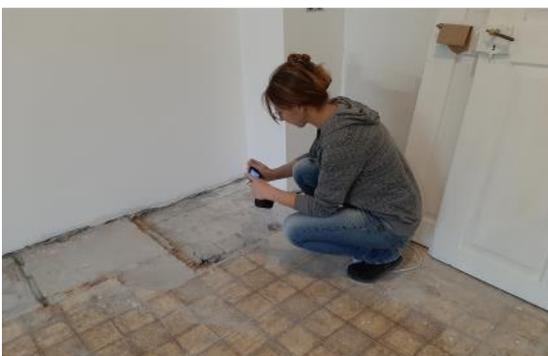
Extra angefertigte Tonfliesen aus Gmunden



Zoran



Dalibor



DI Andrea Gökler-Schwarz



Raufasertapeten mussten abgenommen werden



Matthias



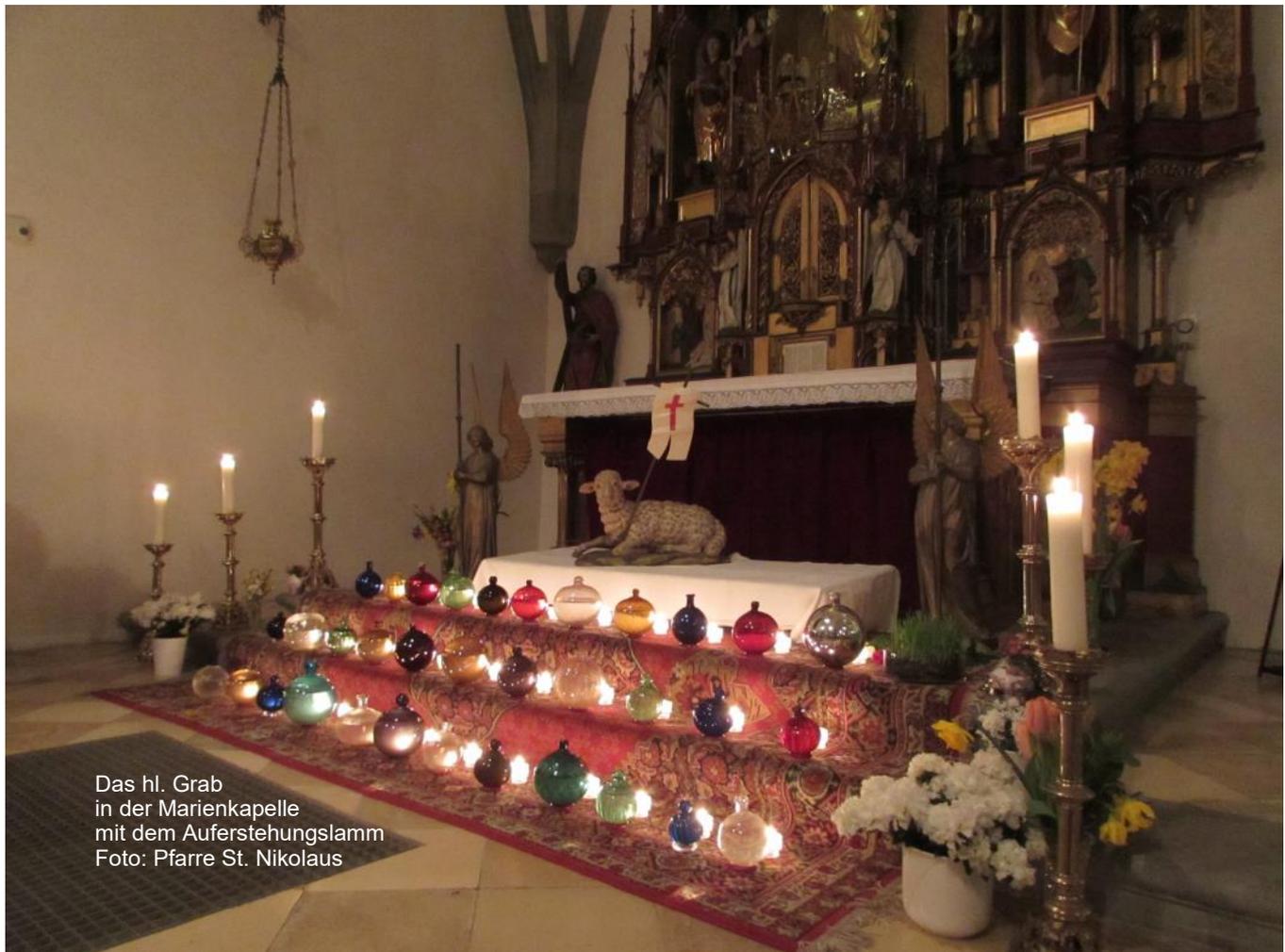
Thomas und Leo

Regelmäßige Gottesdienste* in Groß-Feldkirch

Dom St. Nikolaus:	SA SO SO SO MI	19 Uhr, Vorabend 8 Uhr 9.30 Uhr 11 Uhr 7.15 Uhr, Frühmesse
Kapuzinerkirche:	MO bis SA FR SO / Feiertage	9 Uhr, Eucharistiefeier MI mit Fidelissegen 9.30 Uhr - 10.30 Uhr eucharistische Anbetung 6.30 Uhr, Eucharistiefeier
		Gelegenheit zur Beichte MI, DO und FR 8 - 11 Uhr (ausgenommen während Messen) und 17 - 19 Uhr, sowie nach Absprache Offene Pforte MO bis FR, 8 - 11.30 und 14 - 17 Uhr SA 8 - 11.30 Uhr Fidelissegen nach Anmeldung an der Pforte jederzeit möglich
Altenstadt:	SA SO	19 Uhr, Vorabend (Winterzeit 18 Uhr) 10 Uhr
Gisingen:	SA SO	18.30 Uhr, Vorabend 8.30, 10.15, 19.30 Uhr
Levis:	SO MI	8.30 Uhr, Pfarrkirche Maria 19 Uhr, St. Magdalena
LKH Feldkirch:	DI, SO, Feiertage MI jeden 1. DO / Monat	19.15 Uhr (nicht Oster- und Pfingstmontag), 15.30 Uhr, Segensfeier, 14 Uhr, Eucharistische Anbetung
Nofels:	SA SO	18.30 Uhr, Vorabend 9.30 Uhr
Tisis:	SA SO	19 Uhr, Vorabend (Winter 18 Uhr) 9.30 Uhr
Tosters:	SA SO	19 Uhr, Vorabend 10 Uhr
Haus Schillerstraße:	SA	16 Uhr, Eucharistiefeier

* Bis mindestens 13.04.2020 sind leider ALLE Termine abgesagt! Siehe auch Seite 18

Karwoche und Ostern 2020 - heuer anders



Das hl. Grab
in der Marienkapelle
mit dem Auferstehungslamm
Foto: Pfarre St. Nikolaus

**So ist es doch: wir sind Glückssucher.
Wir suchen ein Stück vom Glück für uns und für unsere Angehörigen.
Manche haben ein sehr großes Herz: sie suchen das Glück
auch für eine Stadt, für ein Dorf, für ein ganzes Land und sogar für die Welt.**

**Und doch gelingt uns das nur „halbwegs“. Das Böse vereitelt unsere besten
Absichten. Dann werden wir schnell ärgerlich und aggressiv.**

**Genau diese Dramatik erleben wir in der Karwoche.
Der Liebesbote vom Himmel, Christus, scheitert.
Er verblutet am Kreuz und seine Jünger laufen davon.**

**Wer dieses Drama bis zum Ende mitgeht erfährt aber von einer Verwandlung.
Diese Verwandlung am Ende nennen wir Ostern.**

**Wir laden Sie recht herzlich ein, mit uns diese Tage der Karwoche
und die Tage des hohen Osterfestes zu feiern!**

HOSANNA DEM SOHNE DAVIDS; ER ZIEHT EIN IN SEINE STADT JERUSALEM



Ostern heuer anders feiern

Aufgrund der neuen Verordnungen der Bundesregierung können am Ostersonntag keine Gottesdienste in den Kirchen gefeiert werden.

Die Katholische Kirche Vorarlberg bringt den Ostergottesdienst sowie weitere Gottesdienste in der Fastenzeit und in der Karwoche per Radio zu den Menschen. Erstkommunion, Taufen und Hochzeiten finden aus heutiger Sicht frühestens im Mai wieder statt.

Ostern - das höchste, christliche Fest – findet natürlich auch trotz Corona und der damit verbundenen Einschränkungen statt. Die Gelegenheit, zu feiern, besteht ebenfalls – heuer über Radio.

Am Ostersonntag sowie auch an den kommenden Fastensonntagen und in der Karwoche gibt es für alle die Möglichkeit, über Radio die Gottesdienste mitzufeiern.

Die Diözese Feldkirch hat in Kooperation mit dem ORF Landesstudio eigene Übertragungszeiten fixiert.

Palmsontag

5. April 2020

10 Uhr

Palmsontag

Messe-Übertragung aus der Kapelle
im Bischofshaus Feldkirch

- mit GV Hubert Lenz

ORF Radio Vorarlberg

Gründonnerstag

9. April 2020

Unmittelbar bevor Jesus sich auf seinen Leidensweg begab, hat er seinen Jüngern die Füße gewaschen und ihnen seinen Leib und sein Blut als Speise und Trank gereicht. Beide Akte gehören zusammen, beide bekunden sie Gottes Entschlossenheit, uns die ganze Fülle seiner Liebe zu zeigen.

19 Uhr

Gründonnerstag

Messe-Übertragung aus der Kapelle
im Bischofshaus Feldkirch

- mit Bischof Benno Elbs

ORF Radio Vorarlberg



Karfreitag

10. April 2020

19 Uhr

Karfreitag

Messe-Übertragung aus der Kapelle
im Bischofshaus Feldkirch

- mit Bischof Benno Elbs
im ORF Radio Vorarlberg

Karsamstag

11. April 2020

Die Osterkerze wird entzündet.
Von ihrem Licht speist sich das Licht
aller Kerzen der Osterzeit.

21.05 Uhr

Osternacht

Messe-Übertragung aus der Kapelle
im Bischofshaus Feldkirch

- mit Bischof Benno Elbs
im ORF Radio Vorarlberg



Ostersonntag

12. April 2020

10 Uhr

Ostersonntag

Messe-Übertragung aus der Kapelle
im Bischofshaus Feldkirch

- mit Bischof Benno Elbs
im ORF Radio Vorarlberg



Gottesdienste via TV, Radio und online

Aus Vorarlberg

Wortgottesfeier aus der Pfarre Hard
mit Erich Baldauf, SA, 18 Uhr, [youtube](#)

[ORF \(Ö2\)](#): SO, 10 Uhr - ORF
Radio Vorarlberg - Gottesdienst aus
der Kapelle im Bischofshaus
[hier finden Sie das Liedprogramm](#)

Gottesdienst aus der Pfarre Rankweil,
SO, 10 Uhr, übertragen auf
youtube, www.pfarre-rankweil.at

[Erlöserpfarre Lustenau](#):
tägliche Gottesdienste

Übertragungen im Radio

[Radio Klassik Stephansdom](#):
MO - SA, 12 Uhr und SO, 10.15 Uhr
(aus dem Stephansdom)

[Radio Maria Österreich](#):
MO - FR, 8 Uhr und SO, 10 Uhr

[Radio Maria Südtirol](#):
MO - SA, 8 Uhr und SO, 9 Uhr

[Radio Horeb](#):
MO - SA 9 Uhr und SO, 10.30 Uhr

Übertragungen im TV / Internet-Streaming

[ORF Feier.Stunde](#):
[sonntags auf ORFIII](#)

vaticannews.va:
Täglich 7 Uhr Messe mit Papst
Franziskus aus der Casa Santa Marta
(Italienisch mit deutscher Übersetzung
durch Radio Vatikanmitarbeiter)

[ZDF](#):
Gottesdienstübertragungen am Sonn-
tag ab 9.30 Uhr

Domradio.de:
MO - SA, 8 Uhr und SO, 10 Uhr

[EWTN](#)
MO bis SA 8 Uhr, 14 Uhr (engl / lat)
und SO 10 Uhr, 14 Uhr (engl / lat)

[k-tv](#):
Täglich 19 Uhr,
DI - FR 12 Uhr und
SO 8.30 Uhr, 9 Uhr und 10 Uhr

[Stift Heiligenkreuz](#):
MO, 18 Uhr

[Pfarre Hartberg/Steiermark](#):
10 Uhr

[Bibel-TV](#)
MO - SA, 8 Uhr und SO, 10 Uhr

[Katholisch.de](#):
MO - SA, 8 Uhr und SO, 10 Uhr

[missio.at](#):
Täglich 12 Uhr - Heilige Messe
mit Pater Karl Wallner

[Erzdiözese Wien](#):
Täglich ab 8 Uhr Morgenmesse
mit Kardinal Christoph Schönborn

[Taizé](#):
Täglich Abendgebet ab 20.30 Uhr

[Quelle und Info](#):
[Katholische Kirche Vorarlberg](#)

Fidelis-Feier in Feldkirch 26. April 2020 = geplant

2. Diözesanpatron der
Diözese Feldkirch und
Stadtpatron von Feldkirch

Samstag 25. April 2020 = geplant

19 Uhr
Vorabend-Messe im Dom

Fidelis-Sonntag 26. April 2020 = geplant

6.30 Uhr
Hl. Messe in der Kapuzinerkirche

8 Uhr
Hl. Messe im Dom

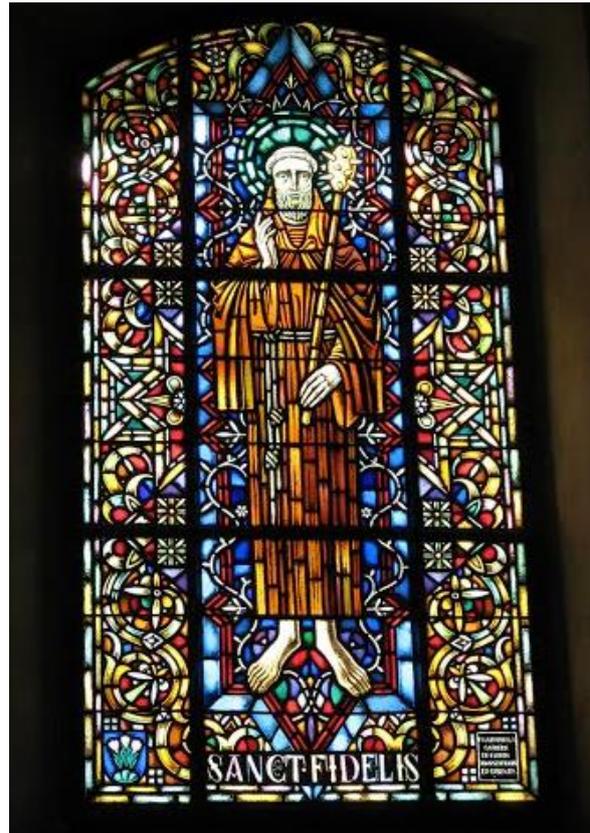
9.30 Uhr Festgottesdienst im Dom

Predigt:
P. Leonhard Lehmann OFM cap.,
Münster

Musik zur Festmesse:
Ignaz Reimann:
Kurze Festmesse in F
Stadtmusik

anschließend **Prozession** durch die
Stadt zum Kapuzinerkloster, dort
Gartenfest mit der Stadtmusik

11 Uhr
Hl. Messe im Dom



Hl. Fidelis, Pfarrkirche Chur



Fidelis als ein Motiv einer Liechsteiner Briefmarke

April

- SO, 5.4.2020 Palmsonntag
Messe-Übertragung aus der Bischofskapelle
im ORF Radio Vorarlberg
10 – 11 Uhr, mit GV Hubert Lenz
- DO, 9.4.2020 Gründonnerstag
Messe-Übertragung aus der Bischofskapelle
im ORF Radio Vorarlberg
19 – 20 Uhr, mit Bischof Benno Elbs
- FR, 10.4.2020 Karfreitag
Messe-Übertragung aus der Bischofskapelle
im ORF Radio Vorarlberg
19 – 20 Uhr, mit Bischof Benno Elbs
- SA, 11.4.2020 Karsamstag - Osternacht
Messe-Übertragung aus der Bischofskapelle
im ORF Radio Vorarlberg
21.05 – 23 Uhr, mit Bischof Benno Elbs
- SO, 12.4.2020 Ostersonntag
Messe-Übertragung aus der Bischofskapelle
im ORF Radio Vorarlberg
10 – 11 Uhr, mit Bischof Benno Elbs
- SO, 26.4.2020 Fidelis-Feier = **geplant**

Mai

Andacht, Feier und Fest = **geplant**

- FR, 1.5.2020 Landeswallfahrt, Basilika Rankweil
MI, 6.5.2020 19 Uhr, Mai-Andacht im Dom, Marienkapelle
FR, 8.5.2020 19 Uhr, Mai-Andacht, Elend-Bild-Kapelle W
SA, 9.5.2020 Diözesan-Wallfahrt nach Einsiedeln
MI, 13.5.2020 19 Uhr, Mai-Andacht, Heilig-Kreuz-Kapelle
FR, 15.5.2020 19 Uhr, Mai-Andacht, Elend-Bild-Kapelle
MI, 20.5.2020 19 Uhr, Lichtfeier im Dom -
für Erstkommunionkinder
DO, 21.5.2020 Christi Himmelfahrt - 9.30 Uhr, Erstkommunion
FR, 22.5.2020 19 Uhr, Mai-Andacht, Elend-Bild-Kapelle
MI, 27.5.2020 19 Uhr, Mai-Andacht im Dom, Marienkapelle –
mit Capella St. Nicolaus
FR, 29.5.2020 19 Uhr, Mai-Andacht im Dom, Marienkapelle

Juni

- FR, 5.6.2020 Abend der Barmherzigkeit = **geplant**
SO, 7.6.2020 11 Uhr, Firmung mit Bischof em. Erwin Kräutler
= **geplant**
DO, 11.6.2020 Fronleichnam
9 Uhr, Heilige Messe, anschließend Prozession
= **geplant**

Erstkommunionen, Taufen, Beerdigungen und Hochzeiten

- Taufen, Erstkommunionfeiern und Hochzeiten finden aus heutiger Sicht frühestens im Mai wieder statt. Firmungen starten ohnedies frühestens im Mai.
- Aufgrund der Verordnung des Sozialministers ist das Betreten öffentlicher Orte bis auf wenige Ausnahmen nicht mehr gestattet. Zu den öffentlichen Orten zählen grundsätzlich auch Friedhöfe. In der Konsequenz heißt das: Es finden bis auf weiteres keine kirchlichen Trauergottesdienste in Kirchen und Kapellen statt. Es können nur noch Begräbnisse im Freien auf dem Friedhof im engsten Familienkreis stattfinden.
- Aufgrund der aktuellen Situation leistet auch die Katholische Kirche Vorarlberg - und somit auch die Dompfarre St. Nikolaus - ihren Beitrag zur Eindämmung des Corona-Virus.

Danke für Ihr Verständnis. Bleiben Sie gesund!

Für DAHEIM Einfach anklicken:

[Gottesdienste mitfeiern](#)

[Lernen - Spielerisch und selbstständig Lernen. Ideen für alle Schulstufen](#)

[Spielideen ... die auch auf kleinem Platz funktionieren](#)

[Beten - Bausteine, Ideen und Anregungen für das Gebet zuhause](#)

[Meditation](#)

Junge Kirche = geplante Termine

www.kath-kirche-vorarlberg.at/jugend

Telefon 05522 / 3485 - 127

19.4.2020	18 Uhr	Chez mon Dieu - Ort für geistliche Gaumenfreuden, Dom
21.4.2020	19 Uhr	Verantwortung übernehmen: Jung, mutig und engagiert!, Diözesanhaus
20.4.2020	18 Uhr	Escape Room, Diözesanhaus
23.4.2020	19 Uhr	Hot-Spot-Talk - Junge Kirche, mit Bischof Benno Elbs, Diözesanhaus
17.5.2020	18 Uhr	Chez mon Dieu - Ort für geistliche Gaumenfreuden, Dom
11. - 14.6.2020		Pilgern nach Einsiedeln
20.6.2020	9 Uhr	Gemeinschaft erleben: Die Natur als Wirkungsraum
21.6.2020	18 Uhr	Chez mon Dieu - Ort für geistliche Gaumenfreuden, Dom

Besinnliches

„Ich lege mich nie zu Bette, ohne zu bedenken, dass ich vielleicht (so jung als ich bin) den anderen Tag nicht seyn werde. Und es wird doch kein Mensch von allen, die mich kennen, sagen können, daß ich im Umgange mürrisch oder traurig wäre.

Und für diese Glückseligkeit danke ich alle Tage meinem Schöpfer und wünsche sie von Herzen jedem meiner Mitmenschen.“

(W.A. Mozart)



Unsere Dommusik

Palmsonntag, 5. April 2020

9 Uhr = abgesagt

Chormusik zum Palmsonntag

Domchor St. Nikolaus

Domorganist Johannes Hämmerle

Leitung: DKM Benjamin Lack

Montag, 6. April 2020

19 Uhr = abgesagt

Missa Chrismatis

Heinrich Walder: Missa brevis

in Es für Chor und Orgel

Projektchor mit Sängerinnen und

Sängern aus dem Dekanat Montafon

Domorganist Johannes Hämmerle

Leitung: DKM Benjamin Lack

Gründonnerstag, 9. April 2020

19 Uhr = abgesagt

Chormusik zum Gründonnerstag

Domchor St. Nikolaus

Domorganist Johannes Hämmerle

Leitung: DKM Benjamin Lack

Karfreitag, 10. April 2020

19 Uhr = abgesagt

Karfreitagsliturgie

Thomas Mancinus: Johannes-Passion

Chorwerke zur Karfreitagsliturgie

Karfreitag, 10. April 2020

20.30 bis 21 Uhr = abgesagt

Meditation zum Karfreitag

Jan Dismas Zelenka: Lamentationen
zum Karfreitag

Capella St. Nicolaus

Leitung: DKM Benjamin Lack

Karsamstag, 11. April 2020

21 Uhr

Feier der Osternacht = abgesagt

Gesänge zur Feier der Osternacht

Männerschola des Domchores

St. Nikolaus

Domorganist Johannes Hämmerle

Leitung: DKM Benjamin Lack

Ostersonntag, 12. April 2020

9.30 Uhr = abgesagt

Franz Schubert: Messe in B-Dur

D 324 für Soli, Chor und Orchester

Vokalsolisten

Domchor St. Nikolaus,

Orchester der Dommusik

Domorganist Johannes Hämmerle

Leitung: DKM Benjamin Lack

Fidelis-Sonntag, 26. April 2020

9.30 Uhr = geplant

Ignaz Reimann: Kurze Festmesse

in F für Chor und Orgel

zum 200. Geburtstag des Komponisten

Domchor St. Nikolaus

Domorganist Johannes Hämmerle

Leitung: DKM Benjamin Lack

Donnerstag, 21. Mai 2020 = geplant

18 bis 18.45 Uhr

Christi Himmelfahrt

Abendmusik im Dom – Chormusik

des 19. und 20. Jahrhunderts

Werke von J. G. Rheinberger, M. Re-

ger, S. Rachmaninov, A. Bruckner u. a.

CantaSense (Freiburg/CH)

Leitung: Bernhard Pfammatter

Johannes Hämmerle, Orgel

Eintritt frei – freiwillige Spenden

Pfingstsonntag, 31. Mai 2020
10 Uhr = geplant
ORF-Rundfunkübertragung
Paul Huber: Messe der Hohen Liebe
für Chor, Orgel, Bläser und Pauke
Domchor St. Nikolaus,
Bläser der Dommusik
Domorganist Johannes Hämmerle
Leitung: DKM Benjamin Lack



Donnerstag, 11. Juni 2020
9 Uhr = geplant
Fronleichnam
Stefan Trenner: Missa Sancti Jacobi
für Chor und Orgel
Domchor St. Nikolaus
Domorganist Johannes Hämmerle
Leitung: DKM Benjamin Lack

Sonntag, 28. Juni 2020
19 Uhr
Orgel im Konzert –
Mit Bach in die Ferien = geplant
19 Uhr: Programmeinführung
19.15 Uhr: Orgelkonzert mit Werken
von J. S. Bach
Domorganist Johannes Hämmerle an
der Metzler-Orgel
Eintritt frei – freiwillige Spenden

Sonntag, 19. Juli 2020

18 Uhr = geplant

Bach-Kantaten

Johann Sebastian Bach:

Ich hatte viel Bekümmernis, BWV 21
und weitere Werke aus dem Umfeld
J. S. Bachs

Miriam Feuersinger, Sopran

Franz Vitzthum, Alt

Georg Poplutz, Tenor

Dominik Wörner, Bass

Ensemble der „Bachkantaten in
Vorarlberg“

Leitung: Thomas Platzgummer

Veranstalter: „Bachkantaten in
Vorarlberg“

Eintritt € 25,- • ermäßigt € 20,- für

Freunde und Förderer der Dommusik,

Senioren, Studenten und Schüler ab 16

Jahren • Kinder unter 16 Jahren frei

Reservierung: www.bachkantaten.at -

Karten an der Abendkasse

Samstag, 15. August 2020

9.30 Uhr = geplant

Maria Himmelfahrt

Johann Josef Fux: Missa Matutina

KV 20, Capella St. Nicolaus

Domorganist Johannes Hämmerle

Leitung: DKM Benjamin Lack

Stadtmusik

Palmsonntag, 5. April 2020

Palmsonntagsprozession = **abgesagt**

Fidelis-Sonntag, 26. April 2020

Fidelisprozession und Klosterfest

= **geplant**

Donnerstag, 21. Mai 2020 = **geplant**

Christi Himmelfahrt / Erstkommunion

Donnerstag, 11. Juni 2020

Fronleichnamsprozession = **geplant**

Sonntag, 13. September 2020

Reichenfeldfest = **geplant**

Weiteres aus unserer Region

Lerncafe

Young Caritas - Lerncafé Feldkirch,
MO - DO, von 13.30 bis 17 Uhr
Rebecca Branner, Maria-Mutterweg 2
rebecca.branner@caritas.at
0676 / 884 204 022
Ab 20. Juni 2020 = **geplant**

Tischlein Deck Dich

Tischlein Deck Dich - Lebensmittel
für Bedürftige, Kapuzinerkloster,
DI, 15.45 Uhr bis 18 Uhr
= geschlossen
Ausgabe derzeit in Gruppen
www.tischlein-deckdich.at

Trauercafé

Hospiz Vorarlberg lädt zum Trauercafé
Rankweil/Feldkirch, Jugendheim
Rankweil, Kreuzlingerstraße 4
(vis à vis Bahnhof Rankweil)
in Kooperation mit Pfarre Rankweil
FR, 3.4.2020, 15 - 17 Uhr = **abgesagt**
FR, 8.5.2020, 15 - 17 Uhr = **geplant**
FR, 5.6.2020, 15 - 17 Uhr = **geplant**

Reparatur Café

Auch die FeldkircherInnen setzen ein
Zeichen gegen die Wegwerfgesell-
schaft und richten ein Reparatur Café
ein. Dies soll es den BürgerInnen zu
ermöglichen, ihre kaputten Geräte zu
reparieren, anstatt diese wegwerfen zu
müssen!

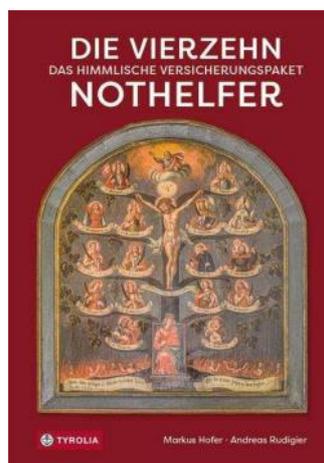
Dabei können defekte Haushaltsklein-
geräte, Kleinmöbel, Spielzeug oder
ähnliches zum Reparatur Café ge-
bracht werden, wo Fachleute ihr Know-
How weitergeben und den Menschen
helfen, die Produkte auch selbst zu re-
parieren. Auch Messer und Scheren,
Werkzeuge, Gartenschere usw. wer-
den geschliffen.

Keine Anmeldung erforderlich!
Kontakt 0699 / 1928 7066
Polytechnische Schule,
Hirschgraben 8, Hintereingang
SA, 4.4.2020, 9 - 12 Uhr = **abgesagt**
SA, 2.5.2020, 9 - 12 Uhr = **geplant**
SA, 6.6.2020, 9 - 12 Uhr = **geplant**

Ausstellungen

Georg Peter Schelling
Priester, Autor, Häftling und Mensch
Bis 15. April 2020 = **abgesagt**
DI – DO 9 – 12 Uhr
Carl-Lampert Archiv, Herrengasse 6

Die vierzehn Nothelfer –
Eine frühe Bündelversicherung
= **vorerst geschlossen**
vorarlberg museum, Bregenz



Zur dieser
Ausstellung
ist auch ein
Buch von
Markus Hofer
erschienen

[Ausstellung
online](#)

Garten Eden
Ausstellung in der Johanniterkirche
Ab Mitte Mai
= **geplant**



„Die Erscheinung des Auferstandenen“ - Am ersten Tag der Woche kamen sie in aller Frühe zum Grab, als eben die Sonne aufging (Mk 16,2).

Führungen

Osterfestkreis
Kunsthistorische Führung
im Schattenburgmuseum
SA, 11.4.2020
um 15 Uhr = **abgesagt**

Im Mittelpunkt stehen dabei Werke rund um den „Osterkreis“ - Gemälde und Plastiken mit religiösem Bezug, aus der Schattenburg-Sammlung.

Auf Einladung des Heimat- und Museumsvereins wird der bekannte Kunsthistoriker Mag. Albert Ruetz die Geheimnisse rund um die ausgestellten Werke, ihre Künstler und Techniken, die Entstehungszeit sowie dazu den religiösen Bezug lüften.

Bitte um vorherige Anmeldung:
besuch.museum@schattenburg.at
Telefon 304-3510

Mittwochsführungen = geplant
Juni - September 2020
Rundgang in Vergangenheit und Gegenwart Feldkirchs, Besichtigung von (u.a.) Rathaus, Dom, Marktgasse und Johanniterkirche.
Treffpunkt: Montforthaus
tourismus@feldkirch.at, Telefon 9009
MI, 3.6.2020, 14 - 15:30 Uhr
MI, 10.6.2020, 14 - 15:30 Uhr
MI, 17.6.2020, 14 - 15:30 Uhr
MI, 24.6.2020, 14 - 15:30 Uhr

Theater

FR, 24.4.2020 = **geplant**
Göttin sei Dank - xibergrische Stand-up Comedy von Martin Weinzierl
20.15 Uhr, Theater am Saumarkt,
office@saumarkt.at, Telefon 72895

Kino

TasKino im Kino Rio, Marktplatz 18, reservierung@rio-feldkirch.at
Telefon 31464, Achtung - Beginnzeit hängt von der Dauer des vorher gezeigten Filmes ab. Bitte informieren Sie sich im Kino über die genauen Beginnzeiten oder auf www.rio-feldkirch.at

Mind the Gap = geplant

Der Film geht der Frage nach, warum immer mehr Menschen die Hoffnung auf eine bessere Zukunft und das Vertrauen in die Politik verloren hat

DO	23. April 2020	20.30 Uhr
FR	24. April 2020	22.00 Uhr
SA	25. April 2020	22.00 Uhr
MO	27. April 2020	18.00 Uhr

Zwei Päpste = geplant

Foto: TaS Kino, Saumarkt



Eine filmische Spekulation darüber, wie die Begegnung dieser so verschiedenen Päpste Benedikt und seinem Nachfolger Franziskus eventuell aussehen hätte können.

DI	28. April 2020	20.30 Uhr
MI	29. April 2020	18.00 Uhr
DO	30. April 2020	20.30 Uhr

Reisen und Auszeit

SA, 9. Mai 2020 = **geplant**
Diözesanwallfahrt nach Einsiedeln

SA, 16. Mai 2020 = **geplant**
FR, 5. Juni 2020 = **geplant**
Handy offline - Gott online:
Auszeitwanderung mit Bibel
Kloster Mariastern-Gwigggen
Veranstalter: Silvia Boch, Möggers
silvia.boch@outlook.com

SA 3. / SO 4. Oktober 2020 = **geplant**
Wallfahrtsfest, Basilika Bildstein

Kirchenblatt-Reisen

Kirchenblatt-Busreisen
= **geplant**

23. - 28. Juni 2020: Klösterreich - Salzburg, Oberösterreich und Bayern – mit Pfr. Eugen Giselbrecht
18. - 23. September 2020: Südmähren - Niederösterreich - Wien: Auf den Spuren der Fürsten von Liechtenstein - mit Diözesanarchivar Michael Fliri
9. - 11. Oktober 2020: Südtiroler Kostbarkeiten - mit Pfr. Peter Haas
24. - 29. Oktober 2020: Friaul - Triest - Piran = mit CR Dietmar Steinmair

Kirchenblatt-Schiff-Flug-Reise
= **geplant**

11. - 20. September 2020: Donau-Kreuzfahrt von Wien bis ans Schwarze Meer—mit Bischofsvikar Rudolf Bischof

Kirchenblatt-Flugreisen
= **geplant**

1. - 10. Mai 2020: Pilgerfahrt ins Heilige Land - Auf den Spuren Jesu mit Generalvikar Pfr. Hubert Lenz
12. - 19. Mai 2020: Nordspanien - Höhepunkte entlang des Jakobsweges – mit Pfr. Georg Meusburger

Kirchenblatt-Tagesfahrten
= **geplant**

16. April 2020: Südtirol - Algund - Pfarrkirche zum hl. Josef & Apfelblüte mit Krankenhaus-Seelsorgerin Hildegard Burtscher
13. Mai 2020: Maulbronn_2020 Kloster Maulbronn - UNESCO Weltkulturerbe Nähe Stuttgart mit Bischofsvikar Rudolf Bischof
15. August 2020: Niklaus von der Flüe - Wallfahrt nach Flüeli, Sachseln, Einsiedeln, mit Pfr. Eugen Giselbrecht

Kirchenblatt-Reisen Info und Buchung:
Nachbaur Reisen, Illpark, Telefon 74680, Mail: reisen@nachbaur.at



Ehe- und Familienzentrum

www.efz.at

Telefon 05522 / 74139

6. April 2020	19 Uhr	Herrenzimmer in Feldkirch = geplant Ehe- und Familienzentrum, Herrengasse 4
25. April 2020	9 Uhr	Biodanza - Tanz des Lebens = geplant Feldkirch - Tisis, Pfarrzentrum (Wendelin-Saal)
4. Mai 2020	19 Uhr	Herrenzimmer in Feldkirch = geplant Ehe- und Familienzentrum, Herrengasse 4
8. Juni 2020	19 Uhr	Herrenzimmer in Feldkirch = geplant Ehe- und Familienzentrum, Herrengasse 4
20. Juni 2020	9 Uhr	Eheseminar - Feldkirch, Kapuzinerkloster = ge
20. Juni 2020	9 Uhr	Eheseminar - Outdoor, Pfänder = geplant



Bildungshaus St. Arbogast

www.arbogast.at/

Telefon 05523 / 62 501

26. März 2020	19 Uhr	Unerhört heilig!? Heilige von gestern heute noch aktuell?! Der Zisterzienserheilige Aelred von Rievaulx (1110 - 1167) = abgesagt
14. April 2020	8.15 Uhr	Demokratie & Du - Vorurteile und Identitäten im Wandel der Gesellschaft, Zielgruppe Jugendliche zwischen 14 und 16 = geplant
23. April 2020	19 Uhr	Unerhört heilig!? Heilige von gestern heute noch aktuell?! Hl. Katharine Drexel - Eine Heilige mit Vorarlberger Wurzeln = geplant
28. April 2020	19 Uhr	Frauensalon Vorarlberg = Bildungshaus Batschuns Vom Glücks-Sinn - warum Glückssuche gefährlich ist = geplant
14. Juni 2020	8.15 Uhr	Demokratie & Du - Vorurteile und Identitäten im Wandel der Gesellschaft, von 14 bis 16 Jahren = geplant
29. Juni - 1. Juli 2020	9 Uhr	Dem Rassismus entgegen - Projektstage Für 60 Schüler und Lehrlinge zwischen 16 und 19 = geplant
6. Juli 2020	8.15 Uhr	Demokratie & Du - Vorurteile und Identitäten im Wandel der Gesellschaft, Zielgruppe Jugendliche zwischen 14 und 16

Im Netz von Wahrheit und Lüge

Jeder ist zugleich Produzent und Konsument von Medien. Und hat dadurch eine Verantwortung. Nachrichten machen hat immer mit Gewichtung zu tun.

Es ist genauso eine Botschaft, wenn etwas nicht gebracht wird. So wie die Medien im Tausendjährigen Reich das Leben, Wirken und Sterben von Carl Lampert ganz einfach totgeschwiegen haben.

Freundeskreis-Obmann Rainer Nägele bezeichnete Carl Lampert als "Patron der Erinnerung". Weil er nicht weggeschaut hat - und damit aktueller denn je ist.

Thomas Matt, Johannes Lampert und Bernhard Madlener diskutierten in der Carl-Lampert-Woche mit Jugendlichen und Erwachsenen über Meinungsbildung im Zeitalter von Facebook, Instagram, Twitter & Co.

Wie schaut persönlicher Medienkonsum aus?

Er reicht von "ohne Zeitung bin ich unerträglich" bis zu keine Zeit für "Die Zeit". Die einen finden Unterhaltung bis zur Resignation beim Lesen von Krone und zugleich Standard. Viele freuen sich auf ihre VN und ihren Anzeiger.

Andere sind zu 90 % online, weil für sie Gedrucktes schon veraltet ist.

Und viele schauen nur mehr das an, was ihnen getwittert, gefacebookt oder von Apps gemeldet wird.

Wie wichtig ist es bei Medien, dass sie auch unterhalten?

News müssen nicht lustig sein. Manches ist wahr und unterhält trotzdem.

Fakten sollten eigentlich stimmen, oder?

Fake News sind absichtlich falsch und tun so, als ob sie wahr sind/wären. Sie sind immer mehr ein Geschäft und gut gemacht.

Aber zu allen Zeiten gab es Fake News, Dorfklatsch, Tratsch und Gerüchte. Nachrichten haben sich schon immer verselbstständigt.

Vereinfachen ist gefährlich - aber seine gewohnte Wirklichkeit und Vorurteile will man sich nicht kaputt machen lassen. Heute wird auch Satire oft für bare Münze genommen.

Wozu sollte man sich überhaupt gut informieren?

Viele wollen nur mitreden, egal ob eine Nachricht seriös recherchiert ist. Dazu funktioniert heute die Einordnung durch Journalisten nicht mehr wirklich.

Man sucht also den Zugang zur Quelle und zum Ursprung. News von Passanten, die ein Geschehen zufällig mitbekommen und online verbreiten, werden als originär und ungefiltert empfunden.

Also folgt man einer bestimmten Gruppe und macht sich damit sein eigenes Weltbild.

Trotzdem fühlt man sich gut informiert, weil man sich "untereinander" austauscht. Manche boykottieren klassische Medien-Nachrichten auch, weil diese überwiegend negativ sind.

Daher sind viele nicht mehr bei den News, aber bei ihren Friends.

Hier holt man seine Bestätigung. Auch von Vorurteilen.

Wahr, nicht wahr, vielleicht wahr?

Seinerzeit brauchte eine Nachricht eine Reise lang, bis sie bei uns angekommen ist. Heute ist alles gleich da. Früher gab es eine Reihe von Kontrollinstanzen in den Medien, vom ausgebildeten Redakteur und Chef vom Dienst bis zum Lektor. Jetzt kommt alles aus der ganzen Welt und ist auf Knopfdruck - in Echtzeit - bei uns.

Wir werden zugeschüttet mit wahr, nicht wahr und vielleicht wahr. Alles prasselt auf uns herab. Ertragen wir das, sind wir dazu gemacht? Ein möglicher Ausweg ist der Rückzug in das, was man noch wahrnehmen kann. Wahrheit hat mit Vertrauen zu tun. Mit persönlicher Beziehung, Familie und der eigenen Umgebung.

Was bleibt?

Frei nach Reich-Ranicki machen auch Soziale Medien Gescheite gescheiter und Dumme dümmer. Jetzt gibt es erstmals eine Generation, die ausschließlich digital aufgewachsen ist.

Aber die Beobachtung, dass im Schulbus nicht mehr alle am Smartphone sind, sondern immer mehr ein Buch lesen, lässt hoffen. Bei vielen Jugendlichen entsteht eine Sehnsucht nach analog, nach echtem Kontakt und Gespräch. Sie treffen sich wirklich und nicht nur virtuell, sie reden von Angesicht zu Angesicht, spielen Karten und Brettspiele.

Allein die Mittelalterlichen verelenden anscheinend im Kaffeehaus, vor ihrem Smartphone ...

Karlheinz Kindler

Dankeschön

dass Sie unser aktuelles Pfarrblatt in die Hand genommen haben und lesen. Entschuldigen Sie bitte, dass es etwas länger gedauert hat, bis diese neue Ausgabe erschienen ist.

Wie gefällt's Ihnen? Fehlt etwas? Was möchten Sie hier finden? Wollen Sie etwas erzählen? Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung. Schicken Sie einfach ein Mail oder kommen Sie im Pfarramt vorbei!

Wussten Sie

dass die Pfarrblätter die auflagenstärkste Zeitung in Österreich sind? Mit einer Auflage von rund drei Millionen Exemplaren pro Ausgabe überholen sie jede Tageszeitung.

Fundstück

Beim Umbau im Pfarrhaus ist ein sehr interessantes Möbelstück aufgetaucht. Ein (historischer) Brautschrank ...



Pfarre INTERN



Mag. Jodok Müller
Dompfarrer



Elke Bachmann
Organisationsleiterin



Marion Fehr
Pfarrsekretärin



Jonas Fend
Zivildienstler



Johannes
Hämmerle
Domorganist



Benjamin Lack
Domkapellmeister
(DKM)

Irmgard von der Thannen, Mesnerin
Maria Böckle, Vizemesnerin

HINWEIS:

**Unser Dom St. Nikolaus ist geöffnet.
Derzeit täglich von 9 - 15 Uhr.**

**Das Pfarrbüro ist bis auf
weiteres geschlossen.**

**Aber wir sind für Sie telefonisch
MO bis FR von 9 - 11 Uhr
erreichbar!**

**Telefon 05522 / 72 23 2
pfarramt@dompfarre-feldkirch.at**

**Aktuelles:
www.dompfarre-feldkirch.at**

Covid 19 Wir helfen gerne

Sehr geehrte Pfarrgemeinde,
es ist uns in dieser Krise ein Anliegen,
unkompliziert und unbürokratisch Hilfe
zu leisten.

Da sich ältere und/oder vorerkrankte
Menschen nicht nach draußen begeben
sollten, bieten wir an, dass unser
Zivildienstler für Sie einkaufen geht bzw.
Erledigungen aller Art für Sie macht.

Dieser Service ist kostenlos und für
alle Angehörigen unserer Dompfarre
zugänglich.

Melden Sie sich einfach unter
Telefon 05522 / 72 23 2 oder
pfarramt@dompfarre-feldkirch.at

Im Todesfall

Melden Sie sich bitte bei einem
Bestatter Ihrer Wahl und in unserem
Pfarrbüro, Telefon 05522 / 72 23 2

Mesner/in für den Dom gesucht

Die **Dompfarre St. Nikolaus** in Feldkirch sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n **Mesner/in** oder auch ein **Mesner-Paar**. Die Mesner leisten einen wesentlichen Beitrag zum pfarrlichen Leben, zur Liturgie und zum Erhalt des Domgebäudes.

Wenn Sie Interesse am historischen Kirchengebäude und dessen künstlerischem Inventar mit handwerklichem Geschick und einem freundlichen Umgang verbinden, freuen wir uns sehr über Ihre Bewerbung! Anstellungsausmaß und Entlohnung sind je nach Situation der Bewerber/innen abzuklären.

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen an die

Dompfarre St. Nikolaus
z. H. Pfarrer Mag. Jodok Müller
Domplatz 6, 6800 Feldkirch
bzw. per Mail an:
pfarramt@dompfarre-feldkirch.at

Katholische
Kirche
Vorarlberg

Gesucht

Wir suchen ab Herbst 2020 einen neuen **Zivildienner** zur Unterstützung unseres Pfarrteams. Weiters freuen wir uns über Mithilfe beim Lektoren- und Schließdienst sowie bei der Kommunionausgabe. Und auch unser Ministranten-Team sucht Verstärkung!

Danke an alle 22 Verteiler

Dompfarrer Jodok Müller und das gesamte Pfarrteam bedanken sich bei unseren 22 Verteilerinnen und Verteilern! Denn sie sorgen dafür, dass das Pfarrblatt bei Ihnen ankommt - sobald normale soziale Begegnung wieder möglich ist!

Chronik

1820, also vor 200 Jahren, ist Bernard Galura in Feldkirch eingezogen.



Der Weihbischof und Generalvikar für Vorarlberg verstand es, Vorarlberg, das bis dahin zu drei verschiedenen Diözesen (Konstanz, Chur und Augsburg) gehört hatte,

zu einem einheitlichen kirchlichen Verwaltungsgebiet zu machen. Bischofsitz war das Wohlwendhaus (Reichsstraße 161). Er führte im Ländle die feierliche Erstkommunion ein, bei seinen ersten beiden Firmungsreisen firmte er fast 60.000 Gläubige (!)

Gedanken zum Tag

Einfach anklicken und nachschauen:
[Schönes Daheim - von Jodok Müller](#)
[Durst - von Fabian Jochum](#)
[Weitere Gedanken zum Tag](#)

Impressum

Herausgeber: Dompfarre St. Nikolaus,
6800 Feldkirch, Domplatz 6,
Telefon 05522 / 72 23 2
Stand 30. März 2020
Redaktionsteam: Dompfarrer Jodok Müller, Elke Bachmann, Marion Fehr, Jonas Fend, Karlheinz Kindler
Fotos ohne Beschreibung: Dompfarre bzw. Katholische Kirche Vorarlberg
Druck: Diöpress Feldkirch,
Auflage: **derzeit nur online**

Bitte Wünsche, Feedback und Beiträge für unser Pfarrblatt gerne per Mail an: pfarramt@dompfarre-feldkirch.at



Isenheimer Altar von Mathis Gothart Nithart, genannt Grünewald, eines der bedeutendsten Meisterwerke der deutschen Tafelmalerei. Foto: Musée Unterlinden, Colmar